

Volkswacht

für Schlesien

mit den wöchentlichen Beilagen: „Unterhaltung“, „Sozialistische Literatur-Rundschau“, „Für die Frauen“ und der monatlichen Beilage „Für die Arbeiter-Jugend“

Bezugspreis: Die „Volkswacht“ erscheint wöchentlich 6 mal und ist durch die Haupt-Expedition: Kurze Straße 4/5, durch die Filial-Expeditionen: Neue Grenzstraße Nr. 5, durch die Zweigstellen: Zigarettengeschäft Nr. 11, Wallstraße 140, sowie durch alle Buchhändler zu beziehen. — Bezugspreis im voraus zu entrichten wöchentlich 1 Pf. 10 Goldpfennige. Durch die Post frei ins Haus 1,20 Goldmark.

Organ für die wertvolle Bevölkerung

Verlagert und Hauptgeschäftsstelle Breslau 2
Jahrespreis: 12 Goldmark
Postfach-Ronto: Postfach-Nr. Breslau Nr. 5552

Anzeigenpreis: In Vollzeitschriften für gewöhnliche Anzeigen aus Schlesien 10 Pf., auswärts 12 Pf., Anzeigen unter Tag 7 Pf., Stellenangebote 10 Pf., Familienanzeigen, Erbschaftsangelegenheiten, Verlobungs- und Wohnungs-Anzeigen 7 Pf., Kleine Anzeigen pro Wort 3 Pf., das zweite Wort 4 Pf., Anzeigen für die nächste Nummer müssen bis spätestens 11 Uhr (1 Tag vorher) in der Haupt-Expedition Kurze Straße 4/5 über in den Zweigstellen abgegeben werden.

Französisch - englische Einigung über den Garantiepakt!

Französisches Nachgeben auch in der Schuldenfrage? — Festlegung der deutschen Rechtsregierung auf die Versailler Westgrenze und auf Völkerbundseintritt. — Keine „freie Hand“ im Osten für Deutschland! — Warum Macdonald den Garantiepakt ablehnt.

Wenn man den Londoner „Times“, die der englischen Regierung sehr nahe stehen, irgendwie glauben kann — was durch eine halbamtliche englische Reuters-Note von gestern Abend sehr erleichtert wird —, so haben die letzten Tage eine politische Entscheidung von größter internationaler Bedeutung gebracht. Die französische Regierung Rainleu-Valleau-Briand scheint in den zwischen England und Frankreich umstrittenen Fragen des sogenannten Garantiepaktes, aber auch in der Regelung der inter-Alliierten Schulden und außerdem nebenbei noch in der Stellungnahme zu den Schuldenverhandlungen mit Rußland einen Rückzug auf der ganzen Linie anzutreten zu haben.

Die Gründe für ein solches französisches Zurückweichen sind nicht allzu weit zu suchen. Der französische Staat ist bis in die letzten Tage hinein ständig von Kursrückgängen bedroht gewesen. Eine Stärkung eigener Kraft durch scharfe Steuermaßnahmen hat im Gegenzug zu den Vorschlägen unserer französischen Parteigenossen selbst der als starker Mann begrüßte, einst von den rechtsstehenden Kreisen des Sachwertbesitzes gefürchtete Caillaux angeht, der zweifelhaften Mehrheitsverhältnisse im Senat nicht gewagt. So ist Frankreich, wenn es nicht die ganzen Schrecken einer Inflation zögigen Ausmaßes über sich ergehen lassen wollte, abhängig von der Kreditwilligkeit der angelsächsischen Börsen der alten und neuen Welt geworden. Da die französische Rechte natürlich noch weniger Lust auf große Verluste hat als die liberale Linke der gegenwärtigen Regierungsparteien, so hat sich auch der in Opposition stehende Poincaré, wie die „Times“ in ruhigem Triumph feststellen, zum Befürworter der Einigung mit England durch weitgehende Annahme des englischen Standpunktes gewandelt. Das französische Kabinett braucht also nicht zu fürchten, im Inneren durch Nachgiebigkeit Schwierigkeiten zu bekommen. Das ganze französische Bürgertum weicht lieber außenpolitisch ein paar entscheidende Schritte zurück, als daß es seinem Staat weitere finanzielle Opfer bringt.

Die französische Regierung wird also voraussichtlich in den nächsten Tagen ihre grundsätzliche Zustimmung zu dem deutschen Vorschlag erklären, wonach die deutsche Westgrenze und die belgisch-französische Ostgrenze des Versailler Friedens durch einen gemeinsamen Vertrag Deutschlands, Frankreichs, Belgiens, Großbritanniens und wahrscheinlich Italiens „für ewige Zeiten“ garantiert wird und jede der beteiligten Mächte Waffenhilfe gegen denjenigen zu leisten hat, der diese Grenze nicht respektiert. Frankreich wird darauf verzichten, daß dieser Vertrag auch die heutigen deutschen Ostgrenzen, das heißt vor allem die Westgrenzen Polens und die Nord- und Westgrenzen Tschechiens in gleicher Weise sichert, was bisher vom Pariser Außenministerium immer als Bedingung der Unterzeichnung verhandelt wurde. Handelt es sich formell um die Annahme eines deutschen Regierungsentschlusses, so wird doch niemand leugnen, daß diese Entscheidung vor allem einen Sieg der konservativen Politik der konservativen Regierung in England bedeutet. Das geht schon daraus hervor, daß Frankreich gleichzeitig dem Entwurf eines Rückzahlungsplanes für seine Schulden an England und Amerika zustimmen scheint, der im Gegensatz zum französischen Standpunkt keine Bindung der französischen Zahlungen an die Höhe der deutschen Reparationszahlungen festlegt. Die letzten Schritte hätte der französische Regierung die Konzession geworden sein, die nach dem „Times“ einer gewissen Verständigung über gleichartige Verhandlungen der russischen Schuldenverhandlungen durch England und Frankreich voraussetzt. In dieser Frage waren die Ausgleichsversuche mit den Bolschewiken ohnehin infolge der

russischen finanziellen Leistungsunfähigkeit trotz prinzipieller Konzessionsbereitschaft auf beiden Seiten an einen toten Punkt gelangt. Immerhin wird die englische Stellung gegenüber den Bolschewiken durch den grundsätzlichen Anschluß Frankreichs an die Londoner Richtlinien sichtlich gestärkt.

Die diplomatische Offensive der Londoner Regierung gegenüber den Bolschewiken deutet schon darauf hin, daß es ein großes Mißverständnis wäre, die englische Ablehnung einer Garantieung der heutigen deutschen Ostgrenzen als Feindseligkeit gegenüber Polen zu erklären. Wer in Deutschland glauben würde, daß die einseitige Garantieung unserer Westgrenze etwa freie Hand für deutsche Abenteuer im Osten bedeuten soll, der ist gründlich im Irrtum und kennt den Inhalt dieser ganzen diplomatischen Verhandlungen überhaupt nicht. Die deutsche Rechtsregierung hat ja gleichzeitig mit der Garantieung der Westgrenzen einen grundsätzlichen Verzicht auf gewaltsame Revision auch der Ostgrenzen angeboten, indem sie einen deutsch-polnischen Schiedsgerichtsvertrag über alle Streitfragen mit unserem östlichen Nachbarn vorschlug. Außerdem bleibt das französisch-polnische Bündnis selbstverständlich wirksam. Den Durchmarsch französischer Truppen durch Deutschland zur Unterstützung Polens bleibt nach wie vor unter den Bedingungen der Völkerbundsatzung möglich; nur ein französischer Einmarsch im Falle eines polnischen Angriffs gegen Deutschland wird allerdings in Zukunft ausgeschlossen sein. Im übrigen kann Deutschland auf die Bewilligung oder Nichtbewilligung eines französischen Durchmarschs durch unser Land dann Einfluß nehmen, wenn es Mitglied des Völkerbundsrats wird, der nur einstimmig darüber entscheiden kann.

Durch diesen Zusammenhang bedeutet die Annahme des englischen Standpunktes in Paris auch einen Erfolg der britischen Regierungspolitik gegenüber der deutschen Diplomatie, die nicht nur für endgültigen Verzicht auf die Wiedereroberung Elsaß-Lothringens, sondern auch für Beitritt zum Völkerbund festgelegt wird. Gilt doch der Garantiepakt erst nach unserem Eintritt in den Bund. Daß eine deutsche Rechtsregierung unter dem Präsidenten Hindenburg diesen Eintritt vollziehen wird, stellt eine noch stärkere Garantie für seinen endgültigen Charakter dar, als die Zustimmung Poincarés für die Sicherung des Nachgebens Frankreichs.

Trotzdem gibt es gewichtige Stimmen, die den Erfolg des Garantiepaktes nicht für einen Sieg des Völkerbunds dankens halten. Zu ihnen gehört vor allem die Stimme unseres englischen Genossen Macdonald, der geradezu erklärt hat, daß eine Arbeiterregierung die Verpflichtungen des Garantiepaktes kündigen werde. Mit der Erweiterung des Völkerbundes bringt der Erfolg der konservativen englischen Diplomatie ja zweifellos auch zugleich eine gewisse Abwägung seines Einflusses. Das Genfer Protokoll, das alle bestehenden Grenzen grundsätzlich nicht durch Einzelmächte, sondern durch den Gesamtbund sichern wollte, ist jetzt endgültig auf Jahre hinaus erledigt. Die Verpflichtungen des Garantiepaktes sehen militärisches Nachtaugelot aller beteiligten Staaten voraus und lassen sich nicht durch den Einfluß eines Völkerbundsorgans ohne weiteres später einmal auflösen. Der Zukunft gehört daher wohl der radikalere Vorschlag, auf den Macdonald und Herriot hin im Genfer Protokoll getriggt haben — aber doch erst dann, wenn die starke Bindung an die heutigen Grenzen darin entweder gemindert oder ihrer Bedeutung durch die geschichtliche Entwicklung entleert wird. Für die Gegenwart heißt die Entscheidung der letzten Tage voraussetzungslos zunächst einmal die Erweiterung des Völker-

bundes durch Deutschlands Beitritt und die Entspannung der Gegensätze des Tages in der europäischen Politik. Die deutsche Innenpolitik aber wird jetzt im Zeichen voraussichtlich gleichzeitiger Annahme der Entwaffnungsnotwendigkeit und des Garantiepaktes durch die Hindenburg-Parteien stehen — ein Erfolg des großen Gedankens internationaler Zusammenarbeit in den Köpfen seiner entschiedensten Gegner unter der Gewalt der Tatsachen! —

Die chinesischen Unruhen.

London, 3. Juni (Eigener Drahtbericht.) Engländer und amerikanische Patrouillen kehrten am Dienstag mehrere angesehene Entwürfe in den Botschaften von Shanghai bei den sich ereignenden Unruhen an. Die Unruhen sind aber keine gewöhnlichen Unruhen, sondern sie sind die Vorzeichen der Revolution, die die chinesische Bevölkerung durch neue hinzugekommene Studenten entfesselt, verhängen.

Auch in Peking, Kanton und Tientsin haben fremdenfeindliche Demonstrationen der Studenten stattgefunden. Dem „Berliner Tageblatt“ zufolge liegt an „autonomen“ Berliner Stelle ein ausführliches Telegramm des deutschen Gesandten in Peking, Dr. Bone, über die Lage in China vor. Danach besteht keine Beforgnis für das Leben deutscher Staatsbürger in China. Auch die deutschen Interessen dürften nicht als gefährdet erscheinen. Weiter wird gesagt, das diplomatische Kapsel beschuldigt, auf die Protestnote Chinas in verständlicher Sprache zu antworten. — Der Berichterstatter der „Berliner Zeitung“ aus Shanghai meldet, daß die deutschen Kaufleute sich an den Arbeiten der Polizei beteiligen, an den militärischen Maßnahmen aber unbeteiligt sind.

Die meist sehr einseitig gefärbten bisherigen Berichterichte über die Unruhen, die durchweg aus englisch-amerikanischen Stellen stammen, schildern die Bewegung von Shanghai als Folge der Agitation kommunistischer Studenten unter den dortigen Kulis. Das stimmt mit den Nachrichten über den fremdenfeindlichen und speziell auch über den japanfeindlichen Charakter der Bewegung überein, da die kommunistische Agitation in Wien ja prinzipiell als nationale Freiheitsbewegung auftritt. Die vor einigen Monaten anscheinend ziemlich weit gediehene russisch-japanische Einigung ist ja inzwischen durch den Streit um den Einfluß im Gebiet der nordchinesischen Bahn wieder in die Brüche gegangen. Dort ist es den Japanern gelungen, den Chinesen die Russen als die fremden Eindringlinge hinzustellen, während sie im westlichen Hafen Shanghai neben den Engländern selbst als die Unterdrücker erscheinen. Daraus geht immerhin hervor, daß auf eine einheitliche Stellungnahme der vierhundert Millionen des politisch heute ohnmächtigen und gespaltenen Chinesenvolkes vorläufig nicht zu rechnen ist. Die Zurückhaltung der Deutschen bei den Shanghai Unruhen liegt zweifellos im Interesse guter Zukunftsbeziehungen zu dieser volkreichsten Nation der Erde, die heute erst anfängt, in den kapitalistischen Wirtschaftsprozess und damit in die aktive Weltpolitik einzutreten.

Russische Propaganda für eine Agrarrevolution in Polen.

Die Presse beschäftigt sich mit der in die Hände der polnischen Polizei gelangenen Geheiminstruktion des sowjetrussischen Landwirtschaftsministeriums an die polnische kommunistische Partei. Der russische Bericht, der, wie sämtliche Gewerkschaften im Gesamtlande, als eine kommunistische Stelle und als Vertreter der russischen kommunistischen Partei aufgestellt wird, hinterläßt keine polnischen Kollegen, wie die letzte Parteimittlung über die Agrarreform auszuweisen ist, um einen bestimmten Aufstand auf dem linken Polens herbeizuführen. Das Dokument, in dem die russische Presse eine starke Kommunistisierung der Sowjetregierung erklärt, empfiehlt die Bildung der polnischen Gewerkschaften ohne Entschädigung und der kommunistischen Gewerkschaften des Landes durch die Partei. Die polnischen Arbeiter sind mit dem Ratrat an die Partei im Lande mit dem russischen Propaganda und den kommunistischen Chinesen der Arbeiterregierung der Sowjetunion und der Gewerkschaften zu verbinden.

Oesterreichische Regierungshistorien.

Zus Wien wird uns geschrieben: Die schwere politische Krise der Republik Oesterreichs, die auf der Genfer Tagung des Bollerbundes in eine neue Phase...

Die Meinungsverschiedenheiten in der Staatsformfrage, die gegenwärtig nicht aktuell ist und sich in platonischen Sympathiegefühlen erschöpft, werden sich auffällig mit der Anschlussbewegung...

Der Bollerbund bestimmte Professor Kitz-Fraatzsch und Reichthum (Gesamtheit des „Economic“) England zu Sachverständigen in der Frage der über-

reichlichen Finanzlage, um deren Entfaltung, Oesterreich gebeten hatte. Wenn Genf mitgeteilt wird, werden Außenminister...

Die belgischen Sozialisten vor der Entscheidung über Koalitionspolitik.

Brüssel, 4. Juni. (Zusatzbericht.) Der ehemalige Kultusminister Pouillet (ein demokratischer Katholik - Red.) hat gestern nachmittag den Auftrag zur Kabinetsabstimmung angenommen...

Das kompromittierte Mörderregiment Horthys.

Baden, 3. Juni. (Eigener Sonderbericht.) Die Ankündigung des früheren ungarischen Innenministers Senich wegen seiner Teilnahme an der Ermordung der beiden Redaktoren hat die Regierung in eine peinliche Position gebracht...

In der Sitzung der Nationalversammlung stellte die oppositionelle Abgeordnete die Forderung, vor der Tageseröffnung zu der Angelegenheit Senich Stellung nehmen zu dürfen. Das Ersuchen wurde aber auf Befehl Horthys vom Präsidenten unter...

Kleine Auslandsnachrichten.

63 bulgarische Todesurteile auf einmal? In dem großen Prozess gegen die kommunistischen Beschauer haben sich vor dem Kriegsgericht in Sofia 122 Personen zu verantworten. Der Staatsanwalt hat gegen 63 Personen Todesurteile beantragt...

Die Sommermanöver der Roten Flotte im Baltischen Meer. Die Rote Flotte hat sich, wie der Ost-Express meldet, vor Kronstadt nach Kapelle und Duga begeben. Von diesen Orten aus wird die Flotte Manöver im Baltischen Meer vorantreiben...

Kanada erwirbt den Nordpol. Im kanadischen Interesse wurde ein Antrag angenommen, der das Nordpolgebiet für Kanada in Anspruch nimmt und die Nordpolfahrer verpflichtet, sich für ihre Unternehmungen die Erlaubnis der kanadischen Regierung einzuholen...

Wie die verarbeitende Industrie für die Böhle gewonnen werden soll.

Freunde der Zollvorlage sind sich einig, dass die Industrie und Großgrundbesitzer. Sie hoffen, dass die Böhle die Industrie gewinnen zu können. Verarbeitende Industrie und Handel...

Das Abkommen bedeutet von Seiten der Schwerindustrie ein sehr erhebliches Entgegenkommen, welches im Interesse der Förderung des deutschen Exports gebracht wird. Die Schwerindustrie Export auch dem eigenen Markt zugute kommt...

Das Abkommen dürfte auch geeignet sein, in der Stellungnahme der süddeutschen Industrie zur Zollfrage eine Veränderung herbeizuführen, denn wenn der süddeutschen Exportindustrie...

Dem würde hinzuzufügen, dass auf die Dauer die allgemeine Lebenskostenverteuerung und die Provozierung von ausländischen Gegenmaßnahmen der verarbeitenden Industrie das mehrfache der schwerindustriellen Besteuerungsgelder bedeuten würde.

von Schliebens Steuervorlagen im Reichswirtschaftsrat.

Der Finanzpolitische Ausschuss des Reichswirtschaftsrates behandelte am Mittwoch die Gutachten, die von ihm eingehende Arbeitsausführungen über die Denkschrift der Regierung bezüglich Erfassung der Inflationsgewinne...

Bei der Behandlung des von der Reichsregierung übermischten Entwurfs eines Gesetzes zur Veränderung der Verbrauchsteuern wurde festgestellt, dass entgegen der Erwartung der Regierung, mit der Veränderung der Steuer...

Bei der Zukersteuer empfiehlt der Ausschuss die Herabsetzung auf 16 Reichsmark pro 100 Kilogramm. Ferner wurde beschlossen, die Fälligkeitstermine für die Verbrauchsteuer...

Anthony John.

Roman von Jerome K. Jerome.

34 (Nachdruck verboten.) Ich selbst war in dieser Angelegenheit zu wenig erfolgreich, um Rückschlüsse ziehen zu können. Ich kann Ihnen nur versichern, dass der Tunnel allerlei gehalten amminiert. Bisweilen verleiht er sich als sympathische alte Dame und nennt sich „Mutter Kaiser“...

beide können so völlig verschieden zu sein. Jetzt aber weiß ich, dass ich mich damals geirrt habe. Spärgend setzen sie ihren Weg fort. Am Tor der Priory klopfte der alte Herr heftig, bis ich ihn an „Kommen Sie mich, Anthony, es ist niemand in der Nähe.“

war. Die alte und die junge Frau Strong's form begann sich anzusehen. Jener hatte die ältere freilich gemeint: „Doch ist ja nur Ihre Schaulcheit, dass sie mich immer um Rat fragen meinen Worten lauscht, während sie wahrheitsgemäß im Geheimen über mich lacht.“

Ein neuorganisierter Antrag als Börsenmanöver?

Am Mittwoch nachmittag hat der Berliner Börsenvorstand, die Wertpapierbörse, die Notiz für Vorzugsanleihe...

Wenn die Deutschnationalen sich jetzt über das Aufwertungsprogramm hinwegsetzen und sich bei den Inflation...

Völkische Moral im Licht eines Knüppel-Kunze-Briefes.

Am 26. April, als der zweite Wahlgang der Reichspräsidentenwahl stattfand, verließ in einem Berliner Wahllokal ein Sozialistischer Parteimitglied ein Ehepaar...

Ich selbst habe in einer Rücksprache mit Laube, die Befürchtung, daß mich dieser Nachweis durchaus nicht schwer fallen würde...

So steht die Moral der "Kette Deutschlands" aus, die sich sonst in Entstellung über die Korruption anderer förmlich zu überschlagen pflegen...

Aus dem Reich.

Major von Hindenburg, der Sohn des Reichspräsidenten, der bisher in der Kavallerie in Hannover tätig war...

Deutscher Amerikaner am Grabe Ehrerts. Der auf einer Deutschländerei begriffene Gesangsverein "Völkische Harmonie-Korps"...

Aus aller Welt.

Ein schweres Automobilunglück ereignet sich am Pfingstmontag auf der hannoverschen Landstraße zwischen Walsrode und Gifhorn...

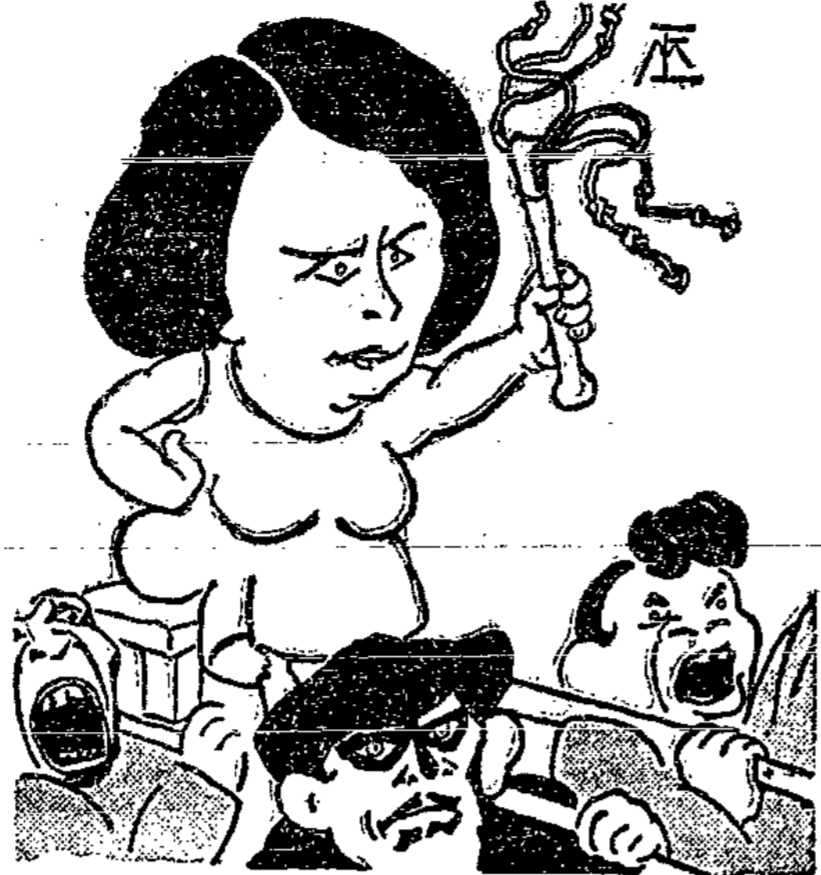
Ein Auto der Firma Kadobier fuhr bei einer Bergabwärtsfahrt nach Sterzberg gegen einen Baum...

Eine merkwürdige Ursache hatte ein schwerer Autounfall, der sich auf der Landstraße zwischen Alt-Strellitz und Fürstenberg in Mecklenburg ereignete...

In der Nähe von Kettitzsch in Unterfranken wurde, wie gemeldet wird, der Personentransport eines Postkutschers aus Apolda...

Der parlamentarische Sozialismus. Der durch seine Kritiker und seine "natürliche" äußere Aufmachung...

Ruth Fischer



führt zum Kampf gegen Hermann Müller, der den russischen Kaviar beleidigt hat.

Gesangsvereinen zu Ehren der amerikanischen Gäste ein von mehreren tausend Personen bejudetes Festbankett...

Mitteilungsfeier in den Schulen. Am heutigen 4. Juni dieses Jahres sind 50 Jahre seit dem Tode des Dichters Edward Mörike verstrichen...

Den Ferienkursus des Reichsbildungsausschusses in Neurode

leitet Gen. Josef Quitsch (Wien) mit dem Thema: "Arbeiterbildung und Arbeiterbewegung".

- 1. Wurzeln und Wesen der Massenschule. Wirtschaft und Geist. - Zur Geschichte der Massen- und Volksschule. - Teilarbeit und Massenbewußtsein (Mensch und Maschine). 2. Volksschule oder Arbeiterbildung? Formen der geistigen Massenarbeit. - Aufgaben der Volksschule. - Ziel der Arbeiterbildung, ihre Organisation, Hygiene und Pädagogik. 3. Das Selbstverständnis der proletarischen Arbeiter. Männer und Frauen. - Rasse und Führer. - Erwachsene und Kind. 4. Massenschule durch Wort und Schrift. Das proletarische Fortschrittsbewußtsein. - Vom Zauberbuch zur Arbeiterbewegung. 5. Klassenkultur und Klassenaufrüstung. Die proletarische Willens- und Empfindungsstimmung. - Proletarische Kultur. - Bürgerliche Kultur. - Neue proletarische Kulturformen. 6. Das proletarische Erziehungsgebäude. Schule und Beruf. - Spiel und Charakter. - Geist und Gemüt. - Die Erschaffung der proletarischen Persönlichkeit. 7. Volksschule und Revolution. Geschichte und Klassenbewußtsein. - Die Geistigkeit der aufsteigenden und der besiegten Klassen. Ort: Kurhaus Bad Cellerstrasse bei Neurode (Grafschaft Glatz). Zeit: 22.-27. Juni. Kosten: 4 Mk. für Verpflegung und Uebernachtung pro Tag. Anmeldungen an den Arbeiterbildungsausschuss Breslau (Volkswacht) erbeten.

Der Lehrertag.

Hamburg, 3. Juni. (Eigener Drahtbericht.) Am Mittwoch begann die erste öffentliche Hauptversammlung der Deutschen Lehrertagung in Hamburg. Der Ehrenvorsitzende Rühl eröffnete die Versammlung...

Der Vertreter des Reichsministeriums des Innern, Dr. Jahn, überbrachte Grüße des Reiches und der preussischen Unterrichtsverwaltung...

Auf dem Deutschen Philologentag in Karlsruhe sprachen Staatspräsident Heilbrunn und Studienrat Behrend über Fragen des höheren Schulwesens.

Neue Aufgaben des Internationalen Arbeitsamts.

Genf, 2. Juni. (Eig. Draht.) In der Dienstagssitzung der Arbeitskonferenz wurde der Entwurf über die gleiche Behandlung von ausländischen Arbeitern mit den inländischen Arbeitern bei Unglücksfällen...

Ein Herzfehler, das nicht verrückt sein will.

aus Belgrad: Ein Kronrat hat sich mit dem Herzfehler des Prinzen Georg behäftigt. Prinz Georg wird für immer als nicht mehr zur königlichen Familie gehörend betrachtet werden.

Sommersprossenbildung im Frühling.

Besteht bei Ihnen Neigung zur Sommersprossenbildung, so kaufen Sie in der Apotheke 25 Gramm weißes Citronenöl...

Leber ist über Todesursache und erreichtes Alter nichts in Erfahrung zu bringen.

Zwei Kinder in einer Sandgrube verschüttet. Gestern nachmittag spielten auf einem unbewachten Grundstück in Tempelhof zwei Knaben im Alter von 9 und 12 Jahren an einer Sandgrube...

Infolge des Verlegens eines Leitungskabels strömte in den Gasreinigungsanlagen der Berliner Sophienhöhe Gas aus, wodurch zwei Maschinisten betäubt und getötet wurden.

Ein polnisches Städtchen abgebrannt. Das polnische Städtchen Kaschewitz ist von einem furchtbaren Feuer heimgesucht worden...

Wegen 86 Morbstücken zu 792 Jahren Kerker und Tode verurteilt. Vor dem Ulmer Ausnahmegericht (Südwesten) wurde der Prozeß gegen den berühmtesten Räuber Sowjisch, einen gefährlichen Halbjuden, heute geführt...

Ein neues Riesengeräte. Auf der Pyre-Stiermarke in Gattulo am Stillen Ozean wird gegenwärtig ein neues Fernrohr aufgestellt...

Fernrohr der Mount-Wilson-Sternwarte nur 320 Millionen Sterne sichtbar macht. Die Astronomen erwarten mit Spannung die Fertigstellung des mächtigen Instruments...

549 Millionen Dollar Feuerhaden. Werte in Höhe von 549 Millionen Dollar sind während des Jahres 1924 in den Vereinigten Staaten durch Feuer zerstört worden...

Der telegraphische Bericht. Zwei Photographen von dem Herzog von zwei Bergwerken wurden bei der letzten Presseversammlung der amerikanischen Bergbau-Gesellschaft in Chicago...

Ein merkwürdiger Unfall. Bei Rottum am See ereignete sich ein merkwürdiger Unfall...

Breslauer

14. bis 26. Juni

Johannisfest

gegenüber der
Jahrhunderthalle
in Scheitnig

Täglich sportliche Wettkämpfe Auserlesene Sehenswürdigkeiten

Wira Wilson, akrob. Künste im Freiballon
Das bunte Gäschen (D. R. G. M.)
nach dem alten Stundenspiel:
„G'vad was dem Wirtschts kommen ich heraus“
Elektrische Illuminationen

Lampner's Original-Oberbayern
Hagenbeck's Singalesenschau
Maase's bekannte Attraktionen u. Neuheiten
The Whip (D.R.P.) - Wasser-Rutschbahn - Die Mausofalle (D.R.G.M.)
Achtbahnen - Schleuderrad

Siabold's Märchenprinzessin
Lionel der Löwenmensch
Indische Fakire - Hexenschüssel
Lilliputierpferdchen - Karusselle aller Art
etc. etc.

Stadttheater.
Donnerstag 7^{1/2} Uhr:
„Der Freischütz“
Freitag 7^{1/2} Uhr:
„Der Jährmarkt von Sorotshingi“
Sitzung:
Bilder einer Ausstellung.
Sonabend 7^{1/2} Uhr:
„Margarethe“
(Frank).

Lobe-Theater.
Tel. R. 674 u. R. 6700.
Donnerstag, Freitag 8 Uhr:
David und Goliath
Komödie von Georg Kaiser.

Schauspielhaus
Operettenbühne
Telefon Ring 2545
Täglich 8 Uhr: 2651
„Anneliese von Dessau“
Sonntag nachm. 3^{1/2} Uhr:
Kajja, die Tänzerin.

Theater
Heute u. morgen 8 Uhr:
die pikare Grotke
„Grotke“
Sonabend von 1. Male:
der große
Lebendige
König
König
König

Sriebeberg.
Heute 2650
* **Gartenfest** *
ausgeführt von Paul Sobow.
Eintritt 20, 25 inkl. Steuer.

Schlesisches Landesorchester
Heute Donnerstag, abends 7^{1/2} Uhr:
Südpark-Konzert.
2662
Symphonie g-moll Mozart.
Leitung: W. Mundry. Eintritt: 66 Pf.

Kurgarten
Kleinburg - Kürassierstraße 12/18
Täglich nachmittags und abends:
Künstler-Konzert
Eintritt frei!
Heute Donnerstag sowie jeden Sonntag:
Kurgarten-Ball!

Schillergarten Oswitz
Heute sowie jeden Donnerstag
Gemütliches Tanzkränzchen
Angebot: Preis 4 Mark.

HEGRO
Fettlosigkeit, starke Hüften
besiegen unsere
Körper mit geübten
Medizinen
Ärzt. empf.
Viele Dank-
schreiben!
Preis 4 Mark
Ohne anstrengende spezielle
Diät, ohne Schaden für
Ihre Gesundheit wird das über-
flüssige Fett durch „Hegro“ auf-
gelöst und Ihre Figur wird wieder
jugendlich schlank und elegant.

Lieblich-Theater
Täglich 8 Uhr:
Der Sensations-Erfolg !!
Gastspiel
Hartstein

„Der Stolz der 3. Kompanie“
und das
Internationale
Variété-Programm

Barasch NUR Neumarkt

Ganz besondere Gelegenheit! **Billig!** **Billig!**

Ausschub-Emaille nach Gewicht	
Emaille-Töpfe	Stück von 0.20 an
Emaille-Kaffeekannen	Stück von 0.65 an
Emaille-Waschbüsseln oval und rund	Stück von 0.75 an
Emaille-Eimer	Stück 0.95
Emaille-Topfdeckel	Stück von 0.08 an
Emaille-Wasserkannen	Stück 1.75
Emaille-Wartungsschürpe	Stück von 0.65 an

Enorm billig!
Verzinkte Eimer 28 cm. Stück 1.45
Verzinkte Wannen von 3.95 an

Wirtschafts-Artikel

Gas-Kannen grün lackiert, 4 Liter	Stück 1.75
Wirtschafts-Waagen	Stück 2.75
Essspalten poliert	Stück 2.85
Verzinkte Gardinenaugen mit vollst. Zubehör	2.25
Reiniger-Reiniger poliert	Stück 1.95
Reiniger-Reiniger poliert	Stück 0.95
Vorratsbüchsen mit Aufschrift: Kaffee, Tee, Zucker, Kakao	Stück 0.65

Liegestühle
wetterfest, mit gutem Jute-Bezug, Stück 4.95

Wäscheleinen Länge 20 Meter	1.25
Wäscheleinen Länge 10 Meter	0.65
Wäscheleinen Schock	0.20

Wachstuch-Reste
in verschiedenen Größen, hell- und dunkelfarbig, jeder Rest 0.95

Bettwäsche

Bettbezug mit 2 großen Kissen, bunt kariert, weiß Bezug	9.25
Einzelne Bettbezüge Gr. 120x200, bunt kariert, weiß Stück	5.95
Einzelne Kissenbezüge Gr. 80x30 cm, bunt kariert, weiß Stück	1.60
Inlettbezüge glattrot, Inlettbezug mit 2 Kissen	14.50
Einzelne Inlett-Bettbezüge	9.50
Einzelne Inlett-Kissen gestümt, 130 cm breit, 200 cm lang, v. pa. Haustuch, Stück	3.45
Gardinen 50 cm breit, schöne Muster, Meter	0.55
Gardinen 65 cm breit, 2 Seiten gebogen, Meter abgepaßt, 2 Schals, 1 Querbehang, Fenster	4.75
Spannstoff 65 cm breit, kleine Muster, Meter	0.55

B. Wollserge
Stk. 1.40-2.00 Stk. Körper
Stk. 70 Pf. Gemischt Stk.
45 Pf. bis 1.30 Stk. Gemisch-
tüter 90 Pf. bis 1.20 Stk.
Ganz 1900 Meter in allen
Größen 40 bis 90 Pf. 268
Reinigte 700 Gramm 65 Pf.
Berthold Lippert,
Heinrichstraße 18.

Direkt aus der Fabrik
ohne jeden Zwischenhandel
liefern wir für
Mk. **230** per Liter
einschließl. Steuer der berühmten
Alten Breslauer
35 %
Unsere in ganz Deutschland berühmten
Edel-Liköre
320 360 per Liter
von Herzberg & Co. Flaschen mitbringen.
Empf. Postfach
Herzberg & Co.
Hörsingstraße 48

HEINRICH CUNOW
POLITISCHE KAFFEEHAUSER

Pariser Silhouetten
aus der großen französischen
Revolution
Mit 5 zeitgenössischen Illustrationen
Ganzleinen 230 Mark
Zu beziehen durch
Buchhandlung Volkswacht
BRESLAU III, Neue Gräbenstraße 5

Ganz Breslau staunt
über den großen Betrieb auf dem Pfingst-Basden Pöpelwih.
Freitag, den 5. Juni:
Großes Brillant-Feuerwerk!
Nachmittags 6 Uhr:
Wettfahrt von 200 Frei-Ballons.
Eintritt frei! Kommen! Sehen! Staunen! Eintritt frei!
Täglich bis Sonntag großer Betrieb!
NB. Bei schlechter Witterung findet das Feuerwerk Sonnabend statt.

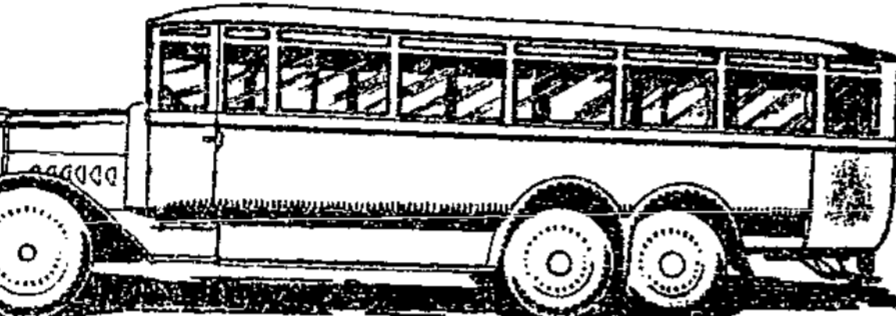
Das ist das Beste
aus dem Norden
die besten
Danska Bündel
von
Grimm-Tripel
der feine milde
Kautabak
Zu haben in allen durch Fische bekannte gewerblichen Geschäften
In den meisten Fällen
Schmerz. Zahne
Zähne, Blumen
von 2 Stk. an
Barthel
Poststraße 1.
Sofort Geld!
Pfundleib. Postfach
Hörsingstraße 48, 1.

Sozialdemokratische Partei Gewerkschaftsbund, Zimmer 36

Die Bezirksversammlungen für Monat Juni fallen aus. Diktum 1. Heute abend 7 1/2 Uhr Versammlung familiärer Funktionäre bei Mittel, Schillerstraße 23.

Der Autobus im Großstadtverkehr.

In den letzten Jahren hat der Personenverkehr in den Großstädten einen außerordentlichen starken Umfang angenommen. Soll dieser auf ins rechenhafte gewachsene Verkehrsbedürfnis hinwiesen werden, so ist eine rasche, leichte und bequeme Beförderung eine Notwendigkeit.



1910 erschienen im Berliner Straßenbild die ersten Omnibusse. Während des Krieges war der Autobusverkehr fast vollständig eingestellt worden. In den letzten Jahren hat er sich nun wieder außerordentlich entwickelt.

Feld. Bektere dürfen hier ausnahmsweise auch an Hausfrauen in kleineren Mengen verkaufen. Für den übrigen Großmarkt ist der Kleinkauf an Hausfrauen nicht gestattet, es sei denn, daß einzelne „Schlaue“ Frauen z. B. die vorgeschriebene Mindestmenge von 12 Köpfen Salat erstehen.

Breslauer Nachrichten.

Breslau, 4. Juni.

Breslauer Pfingstfreuden.

Ich beteilige mich nicht gern an Herdenverkäufungen. Ein Beweis dafür ist, daß ich bis heute noch nicht Mitglied des Stahlheims bin. Darum vermiß ich es auch, einen der traditionellen Ausflüge zu unternehmen und verlebte das „liebliche Fest“ in Breslaus grauen Mauern.

Das Vaterland in Gefahr!

Wer es nicht glaubt, der lese die „Schlesische Tagespost“ vom Mittwoch, die einen Leitartikel mit dieser Überschrift bringt. Und warum ist diesmal das Vaterland in Gefahr? Was an der Einwirkung was es heißt.

Man sieht, welche große Rolle der Autobus im Großstadtverkehr angenommen hat. Und ohne Zweifel bietet der Autobus viele Vorteile für die Personalförderung. So hat der Autobus gegenüber der Straßenbahn eine größere Geschwindigkeit.

Vom Breslauer Frühmarkt.

Zu einer Zeit, wo der schädliche Breslauer Spießbürger sich im Bett noch einmal auf die andere Seite legt, fahren in der vierten Morgenstunde wochentäglich die Gemüsegroßhändler und Greuzeuger zum Frühmarkt auf dem Ring auf.

Die Schuld an dieser großen Gefahr sollen natürlich die Pogonien und Sozialisten haben, durch deren Veröffentlichungen die Feinde auf die geliebten Stahlhämmer und Wermüße aufmerksam geworden seien.

Der Eisenbahnpfingstverkehr.

Setzt sich bekanntlich vor dem Fest aus dem Kesse, sowie während des Festes aus dem Ausflugsverkehr zusammen. War schon der Anbruch zu den Schnell-, Eil- und Personenzügen des Fernverkehrs nach Berlin, Dresden und darüber hinaus sowie nach Oberschlesien außerordentlich stark.

Steuerbetrug

das ist die Politik der „sozialen Gerechtigkeit“ des Ausbeuterblods im Deutschen Reichstag. Ueber die Vertreter dieser Politik und ihre räuberischen Pläne wird

Zollwucher

Reichstagsabgeordneter Wilhelm Kell in einer großen öffentlichen Versammlung am 11. Juni im großen Saale des Gewerkschaftshauses sprechen.

Aufwertungsirrwinkel

Ruft schon heut die Massen an!

Steuerbetrug

das ist die Politik der „sozialen Gerechtigkeit“ des Ausbeuterblods im Deutschen Reichstag. Ueber die Vertreter dieser Politik und ihre räuberischen Pläne wird

Zollwucher

Reichstagsabgeordneter Wilhelm Kell in einer großen öffentlichen Versammlung am 11. Juni im großen Saale des Gewerkschaftshauses sprechen.

Aufwertungsirrwinkel

Ruft schon heut die Massen an!

Steuerbetrug

das ist die Politik der „sozialen Gerechtigkeit“ des Ausbeuterblods im Deutschen Reichstag. Ueber die Vertreter dieser Politik und ihre räuberischen Pläne wird

Zollwucher

Reichstagsabgeordneter Wilhelm Kell in einer großen öffentlichen Versammlung am 11. Juni im großen Saale des Gewerkschaftshauses sprechen.

Aufwertungsirrwinkel

Ruft schon heut die Massen an!

Gewerkschaftsbewegung.

Ein Rundschreiben des Gesamtverbandes deutscher Metallindustrieller.

Nachstehend veröffentlicht wir ein vom Gesamtverband der Metallindustriellen an die Bezirksverbände des genannten Bundes...

Das Schreiben hat folgenden Wortlaut: Die Bezirksverbände haben ihre Mitglieder auf nachstehende Vorschriften zu verpflichten...

a) Jedes mittelbare oder unmittelbare Herantreten zwecks Einstellung an Arbeiter...

b) Alle Inserate nach Arbeitern müssen vor Aufgabe dem Gesamtverband...

c) Jedes Inserieren nach Arbeitern unter Chiffre oder Deckadresse ist verboten.

d) Im Inserat muß alles vermieden werden, was zu Lohnstreikereien oder Differenzen...

e) Für Inserate nach Arbeitern darf die arbeitgeberfeindliche Presse nicht in Anspruch...

f) Das Inserieren in der Presse befristeter Orte und Bezirke nach Arbeitern...

g) Es ist untersagt, die Arbeitsnachweise zur Aufgabe von Inseraten zu veranlassen.

Wenn man bedenkt das, mit nur geringen Ausnahmen, die Arbeitgeber sich bei jeder ihnen passenden...

Der Herr Arbeitgeber Soundso wird also in Zukunft jedes Inserat nach Arbeitern dem Gesamtverband...

Der Herr Arbeitgeber Soundso darf auch nicht mehr in Arbeiterzeitschriften nach Arbeitern suchen...

Der Herr Arbeitgeber Soundso darf in den Text seiner Inserate nichts legen, was zu Lohnstreikereien...

Am besten wird es sein wenn die Arbeitgeber ihre Leute in Zukunft vom Arbeitsnachweis des Stahlhelms...

Wie es auf mitteldeutschen Braunkohlengruben aussieht. Aus Halle wird berichtet: Gegenwärtig durchziehen Scharen...

Wie in die allerletzte Zeit haben die als im höchsten Grade arbeitserforderlich...

Die Löhne sind schlecht, weil die Grubenherren sich hartnäckig weigern...

Wenn die Grubenverwaltungen auskömmliche Löhne zahlen, die Arbeiter...

Die Überzahl der Arbeiter, die in den Mitteldeutschen Gruben arbeiten...

Die Überzahl der Arbeiter, die in den Mitteldeutschen Gruben arbeiten...

Die Überzahl der Arbeiter, die in den Mitteldeutschen Gruben arbeiten...

Die Überzahl der Arbeiter, die in den Mitteldeutschen Gruben arbeiten...

Die Überzahl der Arbeiter, die in den Mitteldeutschen Gruben arbeiten...

Bildung einer Streifbrechergarde.

Aus Hamburg wird uns geschrieben: Ganz im Stillen bereiten sich die deutschen Reedereien...

Gleichzeitig haben die Reederei beschlossene, auch eine „Organisation zum Schutz der Arbeitswilligen“ zu schaffen...

Die Reichskonferenz der Genossenschaftsarbeiter.

Die Konferenz fand am 22. und 23. Mai 1925 in Berlin statt. Anwesend waren 46 Delegierte aus 38 Orten...

Wirtschaft.

Aus der deutschen Waggonindustrie.

Die Lage der deutschen Waggonindustrie ist zurzeit nicht günstig.

Die deutsche Waggonindustrie ist nun wesentlich darauf angewiesen, durch Heranziehen von Auslandsaufträgen...

Die Differenz bei dem Angebot betrug 30 Prozent. Das ist eine Spanne, die man mit den Mitteln der Waggonindustrie...

Die Differenz bei dem Angebot betrug 30 Prozent. Das ist eine Spanne, die man mit den Mitteln der Waggonindustrie...

Die Differenz bei dem Angebot betrug 30 Prozent. Das ist eine Spanne, die man mit den Mitteln der Waggonindustrie...

Die Differenz bei dem Angebot betrug 30 Prozent. Das ist eine Spanne, die man mit den Mitteln der Waggonindustrie...

Die Differenz bei dem Angebot betrug 30 Prozent. Das ist eine Spanne, die man mit den Mitteln der Waggonindustrie...

Die Differenz bei dem Angebot betrug 30 Prozent. Das ist eine Spanne, die man mit den Mitteln der Waggonindustrie...

Die Differenz bei dem Angebot betrug 30 Prozent. Das ist eine Spanne, die man mit den Mitteln der Waggonindustrie...

Die Differenz bei dem Angebot betrug 30 Prozent. Das ist eine Spanne, die man mit den Mitteln der Waggonindustrie...

Die Differenz bei dem Angebot betrug 30 Prozent. Das ist eine Spanne, die man mit den Mitteln der Waggonindustrie...

Die Differenz bei dem Angebot betrug 30 Prozent. Das ist eine Spanne, die man mit den Mitteln der Waggonindustrie...

Die Differenz bei dem Angebot betrug 30 Prozent. Das ist eine Spanne, die man mit den Mitteln der Waggonindustrie...

Die Differenz bei dem Angebot betrug 30 Prozent. Das ist eine Spanne, die man mit den Mitteln der Waggonindustrie...

Die Differenz bei dem Angebot betrug 30 Prozent. Das ist eine Spanne, die man mit den Mitteln der Waggonindustrie...

Die Differenz bei dem Angebot betrug 30 Prozent. Das ist eine Spanne, die man mit den Mitteln der Waggonindustrie...

Die Kohlenförderung des Ruhrgebietes im Monat April 1925.

Im April 1925 wurden auf den Fördern des gesamten Ruhrgebietes 8.500.432 Tonnen Kohlen gefördert...

Die Ursache der starken Schwankungen in den Förder- und Belegschaftsziffern liegt in der Verschiedenheit der Arbeitszeit...

Arbeiter-Sport

Substanzverluste bei Leipzig - London 0:2 (Ged. 2:7).

Wieder hatte Leipzig eine Heerzahn seiner Klassenbewussten Arbeiterkraft...

Den Spielplan umfängten am Sonntagabend etwa 13.000 Zuschauer...

Die Ruhe dabei ist herzerquickend. Es dauert nicht lange, da gehen die Gäste vor das Tor der Einheimischen...

Und wieder sind die Engländer in Front. Diese Chance benutzend, wirft sich Londons Jugendturm ins Zeug...

London war technisch die überlegene Mannschaft. Ein schwacher Punkt war in ihr nicht anzufinden...

Die Differenz bei dem Angebot betrug 30 Prozent. Das ist eine Spanne, die man mit den Mitteln der Waggonindustrie...

Die Differenz bei dem Angebot betrug 30 Prozent. Das ist eine Spanne, die man mit den Mitteln der Waggonindustrie...

Die Differenz bei dem Angebot betrug 30 Prozent. Das ist eine Spanne, die man mit den Mitteln der Waggonindustrie...

Die Differenz bei dem Angebot betrug 30 Prozent. Das ist eine Spanne, die man mit den Mitteln der Waggonindustrie...

Die Differenz bei dem Angebot betrug 30 Prozent. Das ist eine Spanne, die man mit den Mitteln der Waggonindustrie...

Die Differenz bei dem Angebot betrug 30 Prozent. Das ist eine Spanne, die man mit den Mitteln der Waggonindustrie...

Die Differenz bei dem Angebot betrug 30 Prozent. Das ist eine Spanne, die man mit den Mitteln der Waggonindustrie...

Die Differenz bei dem Angebot betrug 30 Prozent. Das ist eine Spanne, die man mit den Mitteln der Waggonindustrie...

Die Differenz bei dem Angebot betrug 30 Prozent. Das ist eine Spanne, die man mit den Mitteln der Waggonindustrie...

Die Differenz bei dem Angebot betrug 30 Prozent. Das ist eine Spanne, die man mit den Mitteln der Waggonindustrie...

Breslau (Land)-Neumarkt.

Carlomag. Aus der Gemeinde. Die letzte Gemeindevorstandssitzung beschäftigte sich mit folgender Tagesordnung: Der Gemeindevorstand für das Rechnungsjahr 1925 wurde mit 500 000 Mark Einnahmen und Ausgaben bewilligt. In der Aufbringung der Steuern wurde beschlossen, die Grund- und Gebäudesteuer auf 200 Prozent, die Gewerbesteuer auf 200 Prozent festzusetzen. Auch wurden die Steuern für Wasserzähler...

Aus der Partei. Samstag, den 6. Juni, abends 8 Uhr, findet bei Krause unsere Mitglieder-Versammlung statt. Die Mitglieder werden ersucht, zahlreich zu erscheinen. Gäste können durch Mitglieder eingeführt werden.

Groß-Tschand. Ein Opfer des Alkohols. Am ersten Pfingstfeiertage früh fanden Bewohner des Hauses 43c den im letzten Hause wohnenden 47 Jahre alten Gelegenheitsarbeiter Karl Tschand im Hausflur hingerichtet auf. Der ärztliche Befund ergab, daß er infolge des zuviel zu sich genommenen Alkohols den Schlingensiefel gefunden hatte. Die Erbin verließ ein paar Tage vorher die Wohnung mit dem Bemerkten, sie gehe ins Krankenhaus. Sie konnte von dem Vorfall noch nicht benachrichtigt werden, da sie in keinem Aufnahmestufe ist. In der Nacht zum 3. Juni wurde hinter dem Freigehege von Klein-Tschand im Waldstück der Obste die Leiche des 47jährigen verheirateten Rangierarbeiters Friedrich Karst aus Groß-Tschand 43b gefunden. Streifenkleid in der Hand, welche am Donnerstag nach den Feiertagen ihren Höhepunkt erreicht hatten, wobei er die ihm gehörenden Möbel und Sachen vernichtete und sich mit den Worten: "Mir geht es nicht mehr wieder." aus der Wohnung enternie. Lassen auf einen Selbstmord schließen. Er hinterläßt eine Witwe mit sechs Kindern.

Groß-Tschand. Gemeindevorstand. In der am Freitag, den 29. Mai abgehaltenen Gemeindevorstandssitzung wurde der Schulhausbau-Vorschlag mit 24 264 Mark in Einnahme und Ausgabe genehmigt. Der Schulhausbau, sowie die dazu erforderlichen Kosten in Höhe von 87 000 Mark, wozu ein Drittel die Regierung trägt, wird mit 12 Stimmen gegen 2 Stimmen der deutschnationalen Herren, Randriß, N. Hof und Hausbesitzer Schimmel beschlossen. Zehn Jahre lang herbei hat die Gemeindevorstandssitzung mit dem Neubau der Schule. Da durch die geringere Kinderzahl die Klassen der alten Schule nicht ausreichen, so mußte Jahreslang in einer leer gewordenen Stube Unterricht werden. Selbst ein

Bereinszimmer einer Gaststätte wurde eine Zeilung als Unterrichtsstunde benutzt und jetzt augenblicklich dient wieder eine Wohnung als Klasse. Daß sich der Neubau solange verzögert, lag an dem Starzlin der bürgerlichen Herren in der Gemeindevorstandssitzung vor dem Kriege. Denn er wurde schon 1913 als notwendig erachtet. Dann kam der Krieg, wo an den Bau nicht gedacht werden konnte. Gleich nach Kriegsschluss wurden die Verhandlungen mit der Regierung wieder aufgenommen und zogen sich hin, bis jetzt endlich die Angelegenheit soweit erledigt ist, daß nur der Beschluß der Gemeindevorstandssitzung nötig war. Jetzt kommen wieder die bürgerlichen Herrschaften, welche ein großes Interesse haben, daß unsere Kinder nicht lernen! Besonders der Haus- und Grundbesitzerverein, der keinen Mitgliedern vorredet, daß, wenn die Schule gebaut wird, sie die ganzen Kosten tragen müssen. Trotz Beschwerden beim Herrn Landrat und Anträgen in der Gemeindevorstandssitzung ließen sich die Gemeindevorstandssitzung die zwei deutschnationalen Herren Reichel und Schimmel nicht davon überzeugen. Der Bau wurde beschlossen und wird demnächst ausgeführt. Wähler von Groß-Tschand, beim Schulhausneubau haben besonders die deutschnationalen wieder einmal ihr wahres Gesicht gezeigt, wie sie nur Vertrauen, das ihr am 4. Mai 1924 in sie gesetzt hat, verraten. Werktuch diesen Vorgang und gebt ihnen bei der nächsten Wahl die richtige Antwort. In einer der nächsten Sitzungen soll ein Vertreter der Gewerkschaft Breslau Erklärung geben betreffs Anschluß der Gemeinde an das Breslauer Gasnetz. Das vor kurzem enthüllte Denkmal für die 71 gefallenen Gemeindevorstandssitzung wurde der Gemeinde übergeben und es wurden die Mittel zur Instandhaltung des Denkmals bewilligt.

Wissens (Kreis Neumarkt). Schadenfeuer. Nach der am Tage herrschenden Hitze und Schwüle waren die Entladungsdienste über unseren Ort niedergegangenen Gewitters außerst heftig. Der Blitz schlug in das Dörfchen Gut und in wenigen Minuten stand Stallgebäude einschließlich Scheure in Flammen und brannte das Gebäude bis auf die Umfassungsmauern nieder.

Büchdorf (Kreis Neumarkt). Feuer. Dienstag nachmittag gegen 3 Uhr brannte hier selbst eine Scheure nieder. Die Entzündungsurache wurde mit dem am Abend erfolgten Gewitter in Verbindung gebracht. Ob etwa ein Blitz eingeschlagen, bedarf noch der Klärung; vielleicht liegt die Wahrscheinlichkeit nahe, daß die Hitze die Ursache des Brandes gewesen ist.

Neumarkt. Ortsausflug des A. D. G. V. Allen Delegierten, Vorsitzenden, Kassieren und sonstigen Funktionären der Gewerkschaften zur Kenntnisnahme, daß am Sonnabend, den 6. Juni, abends 8 1/2 Uhr, im Gesellschaftssaal, zum ersten Male eine Sitzung des Ortsausfluges stattfinden wird. Wir erwarten, daß jede Gewerkschaft vollständig vertreten ist. Da eine äußerst wichtige Tagesordnung zur Beratung steht. In schließlicher Besprechung des Arbeiter-Sportplatzausfluges. Die Mitglieder der Gewerkschaften sind gebittet, sich zu der Jubiläum- und Witwen-Deutschnationalen (Ortsgruppe Neumarkt) findet Sonntag, den 14. Juni, nachmittags 2 Uhr, statt. Wir bitten die Partei- und Gewerkschaftskollegen, die Zutreffenden hiervon zu benachrichtigen.

Neumarkt. Vor der Handwerkskammer Breslau legen die Meisterprüfung ab: Friseurmeister G. Engel, Schlossereimeister K. Krenzer, Schuhmachermeister A. Schirmer (jämlich aus Gant), Tischlereimeister E. Mai aus Radzich, Tischlereimeister K. Puschmann aus Deutsch-Lissa, Tischlereimeister A. Reibert aus Grotzenhof, Korbmachereimeister J. Schade aus Gantze.

Eingefandt.

Unter dieser Rubrik veröffentlichen wir diejenigen Aufschriften aus unserem Verzeichnis, für die wir nur die wünschenswerte Verantwortung übernehmen.

Die Hofnung einer Hausmutter.

Ich bewohne in dem Grundstück Lindenstraße 13 eine im Hinterhaus im Partier gelegene Wohnung. Die Vermieterin, Frau Scholz, befindet sich sehr oft in einem recht unglücklichen Zustand. Ich habe mich bemüht, die Vermieterin, Frau Scholz, zu überzeugen, daß ich die Wohnung zu verlassen, falls sie mir, daß ich mich doch um anderes noch nicht zum Bewußtsein gekommen zu sein, daß mir wohl wieder in einer anderen Zeit leben. Ein Mieter, den ich erwiderte, daß mir diese Anschauung ganz neu sei, entgegnete die herrlichen Zeiten (1) der Arbeiter sind vorbei, wird alle noch einmal froh sein, wenn man euch nicht heraus- Scholz hat bereits einzelnen Mietern unter Hinweis auf die demnächst erhebliche Förderung der Zwangsverwaltung den Antrag gestellt, die Friedensmiete schon jetzt freiwillig zu zahlen. S. S.

Bereinskalender.

Freie Radio-Bereinsung. Versammlung Freitag, den 5. Juni, abends 7 1/2 Uhr, im Gewerkschaftshaus, Zimmer 12. Gewerkschaftsbund. Gewerkschaft Breslau, Gruppe der Bauhilfsarbeiter. Sonntag, den 7. Juni, vormittags 9 1/2 Uhr, im kleinen Saale des Gewerkschaftshauses, wichtige Versammlung. Sämtliche Kollegen müssen zur Stelle sein. Die Gruppenleiter. Zur 30-Jahrfeier der Breslauer Bauhilfsarbeiter am Sonntag, den 14. Juni, in allen Räumen des Gewerkschaftshauses, bitten wir um rege Beteiligung sämtlicher Kollegen des Bauhilfsarbeiterbundes. Der Festaussch.

Wasserstand.

Table with 2 columns: Station name and water level. Includes Ratibor, Weißer (Stadt), Weidmündung (Unter-Regel), Kanalen (Unter-Regel), Bieg (Kraftstation), Dohrnurth, Abflüsse, Füllenberg, Wasserwärme.

Breslauer Produktentörfe vom 3. Juni.

Table with 2 columns: Product and price. Includes Weizen, Roggen, Hafer, Braugerste, Mittelgerste, Delfsaaten, Weizenmehl, Roggenmehl, Auszugmehl.

Advertisement for Pauline Wiesinger, geb. Grund, im Alter von 61 Jahren. Breslau, den 2. Juni 1925. Striegauer Platz 11. Im tiefen Schmerz Der trauernde Gatte Wilhelm Wiesinger. Beerdigung: Freitag, den 5. Juni, nachmittags 4 Uhr, von der Halle des ev. Friedhofes in Cosel.

Advertisement for Pauline Wiesinger, geb. Grund, im Alter von 61 Jahren. Ihr Andenken werden in Ehren halten. Die Mitglieder der Begräbniskasse Breslau. Beerdigung: Freitag, den 5. Juni, nachm. 4 Uhr, von der Kapelle des Friedhofes in Cosel.

Advertisement for Paul Jung. Ein altes Andenken brauchen im die Mitglieder der Breslauer Begräbniskasse. Die Mitglieder der Begräbniskasse Breslau. Beerdigung: Samstag, nachmittags 4 Uhr, von der Kapelle in Cosel.

Advertisement for Gutenbergs-Apotheke. Nachdem die Abnahme durch die Staatsregierung stattgefunden, habe ich heute die... Erlöset. In regelmäßigen Wochen mit dem ungeliebten Apotheker. Alle Bestellungen, auch telephonisch, werden sofort erledigt und auf Wunsch ins Haus geschafft.

Advertisement for Otto Stiebler. Du wirst Deine Freude haben! Du bist der Beste... Du wirst Deine Freude haben! Du bist der Beste... Du wirst Deine Freude haben!

Advertisement for Professor Jackhaus. Du wirst Deine Freude haben! Du bist der Beste... Du wirst Deine Freude haben!

Advertisement for Professor Jackhaus. Du wirst Deine Freude haben! Du bist der Beste... Du wirst Deine Freude haben!

Advertisement for Malerverband. Freitag, den 5. Juni 1925, abends 7 1/2 Uhr, findet im kleinen Saale des Gewerkschaftshauses eine außerordentliche Mitglieder-Versammlung statt.

Advertisement for Zentralverband der Maschinisten und Heizer sowie Berufsgenossen. Sonntag, den 6. Juni, abends 7 1/2 Uhr, findet im Gewerkschaftshause unsere Mitglieder-Versammlung statt.

Advertisement for Die Fundstücken. aus den Monaten Oktober 1924 bis März 1925 werden am Sonntag, den 6. Juni, vorm. 9 Uhr, im Saale I, Belfort 24, meistbietend versteigert.

Advertisement for Schneidfräser. für dauernde Beschäftigung bei gutem Lohn sofort gesucht. Warttembergische Schneidfabrik, Posener Straße 74/80.

Advertisement for Arbeitslose Frauen u. Mädchen, Männer und junge Mädchen. mit besonderer Vorliebe für Frauen, werden in unserer Fabrik bei guter Bezahlung gesucht.

Advertisement for Fechenbachs Zuchthausbuch. Ein erschütterndes Dokument der Anklage gegen die Trägheit des Herzens. Mit 5 wirkungsvollen Zeichnungen. Ganzleinen 3.30 M., Kartoniert 2.20 M. Zu beziehen durch Buchhandlung Volkswacht, Breslau III, Neue Graupenstr. 5.

Advertisement for Proletarier! Beschäftigt die Händelisse des Sprachschranken! Lerne die Weltsprache Esperanto, die von Arbeitern aller Nationen gesprochen und verstanden wird.

Advertisement for Sämtliche Schreibmaschinen-Arbeiten. übernimmt Thielking, Vorwerkstraße 62, II. Zähler 1. Ernst Galle 1847, Lippert, Heinrichstraße 15.

Advertisement for Genossen! Eure Familienanzeigen der Volkswacht.